

IV.

Land } *Pruis*  
 Dežela }  
 Bezirk } *Sankt Peterburg*  
 Okraj } *Majistrat*  
 Ortsgemeinde } *Feuerbach*  
 Občina } *Feuerbach*

Ortschaft } *Pollauer Vorstadt*  
 Kraj }  
 Haus-Nr. } *4*  
 Hišna štev. }  
 Name des Hauseigenthümers } *Georg Auer*  
 Ime hišnega lastnika }

## Verzeichniß der gesammelten Anzeigezettel zum Behufe der Volkszählung

vom 31. December 1869.

(Ist vom Häusbesitzer oder dessen Bestellten zu verfassen.)

## Kazalo zbranih naznanilnic za popis ljudstva

od 31. decembra 1869.

(Piše ga hišni lastnik ali pa njegov namestnik.)

### Belehrung.

- a) Der Häusbesitzer oder sein Bestellter hat auf den ihm zugewiesenen Anzeigezettel vor ihrer Vertheilung die Haus-Numer und die Wohnungs-Numer auszufüllen. Die im Hauszinssteuer-Bekenntnisse vorkommende Wohnungs-Numerierung ist auch hier beizubehalten. Besteht im Orte die Hauszinssteuer nicht, so hat es bei der im Hause bisher üblichen Reihung der Wohnungen zu bleiben; wenn eine solche noch nicht vorhanden wäre, so wird die Numerierung der Wohnungen vom Erdgeschoße bis zum obersten Stockwerke nach fortlaufender Zahlenreihe vorgenommen.
- b) Der Häusbesitzer oder sein Bestellter hat die Anzeigezettel am 29. December 1869 im Hause zu verteilen und die Belehrung II unter den Wohnparteien circuliren zu lassen.
- c) Wenn der Häusbesitzer selbst im Hause wohnt, hat er auch für sich einen Anzeigezettel auszufüllen.
- d) Bei Einsammlung der Anzeigezettel, welche am 3. Januar 1870 vorzunehmen ist, hat sich der Häusbesitzer zu überzeugen, ob sämmtliche Wohnparteien ihre Anzeigezettel vollständig ausgefüllt und mit ihrer Unterschrift versehen haben.
- e) Die gesammelten Anzeigezettel werden geheftet, im gegenwärtigen Verzeichniß den Wohnungs-Nummern nach angeführt und am 4. Januar 1870 mit der beizufügenden verantwortlichen Bestätigung abgegeben:  
Gefertigter bestätigt, daß keine Wohnpartei übergangen ist.

Datum ..... Unterschrift .....

- f) Sollte eine Wohnung am 31. December 1869 unbewohnt gewesen sein, so ist dies in dem Verzeichniß in der Rubrik „Anmerkung“ ausdrücklich anzugeben. Ebenso ist in dieser Rubrik zu bemerken, wenn eine Partei die Annahme des Anzeigezettels verweigert oder die rechtzeitige Abgabe des ausgefüllten Zettels unterlassen hat. Allfällige in den einzelnen Anzeigezetteln bemerkte Unrichtigkeiten hat der Häusbesitzer gleichfalls im gegenwärtigen Verzeichniß kurz zu erwähnen.

### Poduk.

- a) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj na naznanilnice, ktere je prejel, prednjih razdeli, napiše hišno število in pa števila stanišč. Staniščna števila, ki se rabijo v fasiyah za davek od hišne najemščine, naj se obdrže tudi tukaj. Če v katerem kraju ni davka od hišne najemščine, naj se vzame tista vrsta, po kateri doslej v tisti hiši po navadi gre eno stanišče za drugim; če bi take navade še ne bilo; morajo se stanišča zaznamiti s števili zapored tekočimi od pritličja do najvišega nadstropija.
- b) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj dá dne 29. decembra 1869 naznanilnice v hiši razdeliti ter naj napravi, da pride poduk II vsem najmenikom od prvega do zadnjega v roke.
- c) Če hišni lastnik ali njegov namestnik tudi sam v hiši prebiva, naj tudi za se naznanilnico napiše.
- d) Pobirajo naznanilnice, karnaj stori 3. januarja 1870, mora hišni lastnik prepričati se, ali so vse stanovalne stranke (vsi najmeniki) svoje naznanilnice popolnoma napisale in podpisale.
- e) Zbrane naznanilnice se sešijejo, v pričujočem kazalu po staniščnih številkah omenijo ter 4. januarja 1870 oddajo s pridjanim tem-le odgovornim potrjenjem:

„Podpisani potrjuje, da ni izpuščena nobena stanovalna stranka.“

Dne ..... Podpis .....

- f) Če bi v katerem stanišču dne 31. decembra 1869 nihče ne stanoval, treba je to izrečeno povedati v kazalu v predelku „Opomba“. Tudi naj se v ta predelek zapiše, če bi katera stranka ne bila htela naznanilnice prevzeti ali če bi ne bila o pravem času napisane naznanilnice oddala. Če bi pri kteri naznanilnici opazil kaj neresničnega, naj hišni lastnik tudi to v pričujočem kazalu kratkoma omeni.

Wohnungs-Nr.	Name desjenigen, welcher den Anzeigezettel ausstellte	Anzahl der Anzeigezettel	Anmerkung
Staniščno število	Ime tistega, kteri je izdal naznanilnico	Število naznanilnic	Opomba
II	Franz Ferling	2	
IV	Johann Perdan	1	
	Gefestigt durch konsig. kass. St. Wahrbarkeit v. 1. Januar 1870 Ljubljana 3. Januar 1870		



Land Št. Žair

Bezirk Magistrat Gailbach

Haus-Nr. 4

Ortsgemeinde Mag. Gailbach

Ortschaft Gailbach

Wohnungs-Nr. II

Ib.

Dežela

Okraj

Občina

Kraj

Hišna štev.

Stanisčena štev.

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietparteien oder Aftermietparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, aus der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärbeamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Aftermietparteien, welche nicht im aktiven Militärdienste stehen, in den Anzeigezettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Offiziere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Offiziere, Militärbeamte oder Parteien, die pensionierten oder provisionierten Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubte noch liniedienstpflichtige Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patents- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Anzeigezettel aufnehmen.

Unter der Collectiv-Bezeichnung „Offiziere“ sind auch die den Offiziers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörenden inbegriffen.

## Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeinverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unzutreffende Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Wornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Zottanljende Žaliži der Person	Name u. j. Familienname (Buename), Vorname (Taufname), Adelsprädicat und Adelserang	Ge- schlecht  Spol	Religion  Vera	Familien- stand  Stan	Beruf oder Beschäftigung  Poklic ali s čim se kdo peča	Geburtsort  Rojstni kraj	Buständigkeit  Domovinstvo	Anwesend  Pričujoč	Abwesend  Nepričujoč	Numerung  Opomba	
	Bon jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:  Das Familien-Oberhaupt. Die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind. Söhne in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende Anverwandte, Verwandte, oder andere Personen, einstinctiv der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege aufgenommen. Nur zeitweilig anwesende Familienglieder oder Fremde (Gäste). Dienstleute und Hilfsarbeiter (Gefessele, Schlinge, Komiss u. d. gl.) der Wohnpartei, welche bei ihr wohnen. Aster-Mietkärtner mit ihrem Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde). Bettgeher, Stubengeisten u. dgl.		Hier ist aufzuführen, ob die Person jeder verzeichneten Person ist durch das Geschlecht, in derer siebenen Gesellschaften entprechend Rubrik er- sichtlich zu machen.  Spol vsake osebe naj se naznani s tevilo 1, ki se postavi v predelku nje spolu primeren.	Hier ist einzuführen, ob die Person ist durch Vedig, Verheiraten, Verwitwet, oder durch Auflösung der Ehe getrennt ist.	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe.  Die Art desselben ist möglichst genau zu bezeichnen, z. B. die Kategorie des Beamten, ob er noch im Dienste oder pensioniert u. dgl. Ist in dessen Dienst er sich befindet; der Gegenstand des Gewerbes oder der Fabrikation, die Gattung des Handelsbefugnisses u. s. w. Wennemand mehrere Nahrungszweige hat, so ist nur jener einzuführen, welcher seinen Hauptvertrag hält.	Arbeits- oder Dienstverhältnis.  Hier ist anzugeben, ob die Person an der neben bezeichneten Beschäftigung selbstständig oder nur als Hilfsarbeiter beteiligt ist; ob sie z. B. Eigentümmer oder Pächter des Grundstückes, oder im Monats- (Tahces) Lohn, oder im Taglohn bei der Landwirth- schaft beschäftigt ist; Personen ohne bestimmten Erwerb haben die Art nachst zu machen, in welcher sie ihren Lebensunterhalt beziehen, z. B. Rentenfänger, Armen-Pfunder u. dgl. Wenn Frauen, Kinder oder andere an der Wohnung teilnehmende Personen über 14 Jahren eine bestimmte eigene Beschäftigung betreiben oder der Familien-Oberhaupt in seiner Beschäftigung regelmäßig bestehen, so ist dies ausdrücklich anzugeben; im ent- gegengesetzten Falle ist die Führung des Haushalts, der Schulbesuch u. dgl. in dieser Rubrik erüchtlich zu machen. Nur bei Personen von oder unter 14 Jahren kann die Rubrik mit einem Ausrufezeichen ausgefüllt werden. Sind sie jedoch bei einem bestimmten Gewerbe (z. B. bei einem Fabrik, bei Gewerben, beim Bergbau) beschäftigt, so ist dies anzugeben.	Rojstni kraj				
Zapored tekoče število oseb	Pri vsakem najmeniku stanisču posebej je treba vpisati: Gospodarja, ženo in njegovo, sinove in hčere po starosti od najstarejšega do najmlajšega, ki se niso sami svoji. Druge slatinike, svake, če žive skup pod enim gospodarstvom ali druge take osebe, tudi rejenje, naj že kaj plačujejo za rejo ali ne. Samo časno pričujoče ude rogovinske ali tujce (gosti). Posle in pomagale (ksale, učence, komis i. t. d.), pri najmeniku stanijoče. Podnajmenike z njimi ljudmi in posli (kakor gor). Najmenike postelje (prenočevalce), sostanovale.										
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	

1	Ferlinz Franz	1.	1833	Kassolijf	nnn	Raffolijf infoljst Inftančnatum				
2	Ferlinz Francisce	1.	1841	ro.	ro	Hans Gathreitfaff				
3	Ferlinz Francisce	1.	1867	ro.	lviy					

(Deutsch-slovenisch.)

Ib.

Dežela

Okraj

Občina

Kraj

Hišna štev.

Stanisčena štev.

Tiste ljudi, ki jih mora stanovalna stranka (najmenik stanovanja) vpisati v naznanično, treba je zapisati, če so tudi nekaj časa iz doma, n. pr. če so se kam na pot podali, če so v bolnici (špitalu), v ječi i. t. d. Sinove in hčere najmenikov ali podnajmenkov pa, če niso sami svoji, treba je celo takrat zapisati, če so za dalj časa iz doma, n. pr. v šolah, kakor posli, kakor rokodelski popotovalci, pri vojaščini i. t. d.

K džanski ali aktivni vojaščini (k stojni armadi, k vojnemu pomorstvu, k upravni armade ali pomorstvu) spadajoč najmenik stanišča (z vojaškimi uradniki in strankami vred) mora v naznanično zapisati samo svoje ljudi in zapovedanem redu, in pa tiste posle in podnajmenike, ki niso v džanski vojaški službi. Nasproti pa morajo osicirji, ki so zapustili službo, pridržavši si značaj, reservni in brambovski osicirji, vojaški uradniki ali stranke na počinku s penzijo ali brez vojaške penzije, penzionirane ali provizionirane podstranke, moštvo in liniji se služno, ki je na dopustu (urlavu), dokler se ne sklice, moštvo iz rezerve in deželne brambe, zadnjie zunaj invalidne živeči patentni in rezervacijski invalidi tu di sami sebe in svoje i. t. d. v naznanično zapisati.

Pod skupno besedo „osicirji“ razumevajo se tudi avditorji, zdravnik in krdejni računarji, spadajoči k osicirstvu.

## Naznaničica

za popis ljudstva in imenitnejše živine in drobnice po stanu od 31. decembra 1869.

Popisovanje ljudstva je ena najvažnejših podstav za dobro uravnano državno, deželno in občinsko gospodarstvo. Pričakuje se torej, da bodo vsi, kterih se tiče, to, kar je treba, popolnoma in prav po vesti povedali, in da bodo tako občno koristno reč, kakor je popis, po svojih močeh podpirali.

Kdo se popisu umakne, ali kaj neresničnega pové, ali kdor v nemar pusti kako drugo dolžnost, kdo ima po zauku o popisu ljudstva, naj bo kaznjeno (strafan) v denarjih do 20 gld. ali pa, če bi te kazni plačati ne mogel, z zaporom do 4 dni.

Fotljende Žaliži der Person	Name u. j. Familienname (Buename), Vorname (Taufname), Adelsprädicat und Adelserang	Ge- schlecht  Spol	Religion  Vera	Familien- stand  Stan	Beruf oder Beschäftigung  Poklic ali s čim se kdo peča	Geburtsort  Rojstni kraj	Buständigkeit  Domovinstvo	Anwesend  Pričujoč	Abwesend  Nepričujoč	Numerung  Opomba	
	Bon jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:  Das Familien-Oberhaupt. Die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind. Söhne in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende Anverwandte, Verwandte, oder andere Personen, einstinctiv der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege aufgenommen. Nur zeitweilig anwesende Familienglieder oder Fremde (Gäste). Dienstleute und Hilfsarbeiter (Gefessele, Schlinge, Komiss u. d. gl.) der Wohnpartei, welche bei ihr wohnen. Aster-Mietkärtner mit ihrem Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde). Bettgeher, Stubengeisten u. dgl.		Hier ist einzuführen, ob die Person ist durch Vedig, Verheiraten, Verwitwet, oder durch Auflösung der Ehe getrennt ist.	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe.  Die Art desselben ist möglichst genau zu bezeichnen, z. B. die Kategorie des Beamten, ob er noch im Dienste oder pensioniert u. dgl. Ist in dessen Dienst er sich befindet; der Gegenstand des Gewerbes oder der Fabrikation, die Gattung des Handelsbefugnisses u. s. w. Wennemand mehrere Nahrungszweige hat, so ist nur jener einzuführen, welcher seinen Hauptvertrag hält.	Arbeits- oder Dienstverhältnis.  Hier ist anzugeben, ob die Person an der neben bezeichneten Beschäftigung selbstständig oder nur als Hilfsarbeiter beteiligt ist; ob sie z. B. Eigentümmer oder Pächter des Grundstückes, oder im Monats- (Tahces) Lohn, oder im Taglohn bei der Landwirth- schaft beschäftigt ist; Personen ohne bestimmten Erwerb haben die Art nachst zu machen, in welcher sie ihren Lebensunterhalt beziehen, z. B. Rentenfänger, Armen-Pfunder u. dgl. Wenn Frauen, Kinder oder andere an der Wohnung teilnehmende Personen über 14 Jahren eine bestimmte eigene Beschäftigung betreiben oder der Familien-Oberhaupt in seiner Beschäftigung regelmäßig bestehen, so ist dies ausdrücklich anzugeben; im ent- gegengesetzten Falle ist die Führung des Haushalts, der Schulbesuch u. dgl. in dieser Rubrik erüchtlich zu machen. Nur bei Personen von oder unter 14 Jahren kann die Rubrik mit einem Ausrufezeichen ausgefüllt werden. Sind sie jedoch bei einem bestimmten Gewerbe (z. B. bei einem Fabrik, bei Gewerben, beim Bergbau) beschäftigt, so ist dies anzugeben.	Rojstni kraj					
Zapored tekoče število oseb	Pri vsakem najmeniku stanisču posebej je treba vpisati: Gospodarja, ženo in njegovo, sinove in hčere po starosti od najstarejšega do najmlajšega, ki se niso sami svoji. Druge slatinike, svake, če žive skup pod enim gospodarstvom ali druge take osebe, tudi rejenje, naj že kaj plačujejo za rejo ali ne. Samo časno pričujoče ude rogovinske ali tujce (gosti). Posle in pomagale (ksale, učence, komis i. t. d.), pri najmeniku stanijoče. Podnajmenike z njimi ljudmi in posli (kakor gor). Najmenike postelje (prenočevalce), sostanovale.										
a	b	c	d	e	f	g	h	i	j	k	

Vorlaufende Zahl der Personen	Name	Geschlecht		Geburtsjahr	Religion	Familien- stand	Beruf oder Beschäftigung		Geburtsort Rajstni kraj	Büständigkeit		Anwesend		Abwesend		Anmerkung Opomba	
		Spol	männ- lich				Rojstno leto	Vera		Poklic ali s čim se kdo peča	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe	Arbeits- oder Dienstverhältnis	Land, Bezirk, Ortschaft	Ein- heimisch	Üremd	zeit- weilig	dauernd
Zapored tekocene število oseb	Ime	moški	ženski				Uradna služba, drug zaslužek, obr.	Delavei ali služabniki	Dežela, okraj, kraj	Domač	Tuj	Časno	Stano- vitno	Časno	Stano- vitno		
a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	l	m	n	o	p	q	r	s
4	Ferlinz Franz Rup	1		1868	Kuffalij	Lvij			Gailbach	X	1						
5	Ferlinz Adolf	1		1869	10	Kuffalij			Gailbach	X	1						
6	Ferlinz Anton	1		1896	10	Kuffalij	Abbabur		Gailbach	X	1						
7	Perdan Eugen	1		1823	10	Kuffalij			Gailbach	Bruckberg							nauf Zalog zidkinoj.
8	Kupane Tapan	1		1839	10	Kuffalij			Gailbach	Hain							nauf Hesten je Radej
9	Pogainik Victorius	1		1844	10	Kuffalij			Gailbach	Bruckberg							nauf Kroop zidk.
	Summe Vsah skup								Gailbach	Summe Vsah skup							

**Die h stand.  
Živina.**

Pferde Konji				Maultiere und Mauselos	Esel	Rindvieh Goveja živina				Schafe	Ziegen	Borstenvieh	Bienenstöcke	
Hengste	Stuten	Wallachen	Gülben bis zum vollendeten dritten Jahre	Mule in mezgi	O s l i	Stiere	Rühe	Ochsen	Kälber bis zum vollendeten dritten Jahre	Büffel bivoli	Ovce	Koze	Preščeli	Panjevi čebel
žebei	kobile	skopljeni	žebeta do izpol- njenega 3. leta	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola		biki	krave	voli	teleta do izpolju- nega 3. leta		ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola			

Daß ich alle, was ich in dem vorliegenden Anzeigetext aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.  
Jaz potrjujem s te-tem, da sem vse, kar sem dolžan v to naznaničico zapisati, povedal, kakor je v resnici.

am 2. Jänner 1870.  
den 2. Januarja 1870.

*Franz Ferlinz*

Land Bayern Ortsgemeinde Laibach

## Bezirk

## Ortschaft

Haus-Nr. ....

Wohnungs-Nr. ~~1~~ 7

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietparteien oder Pfierdmithparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärbeamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Altermietparteien, welche nicht im aktiven Militärdienste stehen, in den Anzeigezettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Officiere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Officiere, Militärbeamte oder Parteien, die pensionirten oder provisiorirten Unterparteien, die bis zur Einberufung beurlaubte noch liniendienstpflichtige Mannschaft, die Mannschaften der Reserve und Landwehr, endlich die außer den Invalidenhäusern lebenden Patental- und die Reservations-Invaliden nebst ihren Angehörigen u. s. w. auch sich selbst in den Anzeigezettel aufnehmen.

Unter der Collectiv-Bezeichnung „Officiere“ sind auch die den Offiziers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Mechnungsführer Angehörenden inbegriffen.

## Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Nutzthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindeverwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Name u. j. Familiennname (Zuname), Vorname (Taufname), Adelsprädicat und Adelsrang	Geschlecht Spol	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung		Geburtsort Rojstni kraj	Büständigkeit Domo- vinstvo	Anwesend Pričujoč	Abwesend Nepričujoč	Anmerkung Opomba	
				Poklic ali s čim se kdo peča							
Von jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:  Das Familien-Oberhaupt, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoweit sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in gemeinschaftlicher Haushaltung lebende Anverwandte, verschwär- tere oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung in Pflege aufgenommen. Nur zeitweilig anwesende Familienlie- der oder Freunde (Gäste). Dienstleute und Helfsarbeiter (Gesellen, Lehrlinge, Commiss u. d. gl.) der Wohnpartei, welche ihr wohnen. Aster-Mietparteien mit ihren Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde). Bettgeher, Stubengenossen u. dgl.	Hier ist aufzuführen, ob die Person Römisch-katholisch, Griechisch-unirkt, Armenisch-unirkt, Griechisch-nicht-unirkt, Armenisch-nicht-unirkt, Evangelisch Augsburger Konfession (Lutheraner), Evangelisch helvetischer Konfession (Reformiert), Anglikanisch, Mennonit, Unitarisch, Judaistisch, Mohammedanisch u. j. w. ist.	Hier ist einzulegen, ob die Person ledig, Verheiratet, Verwitwet, oder durch Auflösung der Ehe getrennt ist.	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe.  Die Art deselben ist möglichst genau zu bezeichnen, z. B. die Kategorie des Beamten, ob er noch im Dienste oder pensioniert u. dgl. ist, in welchen Dienst er sich befindet; der Gegenstand des Gewerbes oder der Fabrikation, die Gattung des Handelsbefugnisses u. s. w. Wenn jemand mehrere Nahrungszweige hat, so ist nur einer einzu- tragen, welcher seinen Hauptzweig bildet. Personen ohne bestimmte Erwerb haben die Art namhaft zu machen, in welcher sie ihren Lebensunterhalt beziehen, z. B. Rentenbesitzer, Armen-Pfleider u. dgl. Wenn Frauen, Kinder oder andere an der Wohnung teilnehmende Personen über 14 Jahren eine bestimmte eigene Beschäftigung betreiben oder dem Familien-Oberhaupt in seiner Beschäftigung regelmäßig beisteilen, so ist dies ausdrücklich anzugeben; in ent- gegengesetzten Fällen ist die Führung des Haushalts, der Schulbesuch u. dgl. in dieser Rubrik ersichtlich zu machen. Nur bei Personen von oder unter 14 Jahren kann die Rubrik mit einem Querstrich ausgefüllt werden. Sind sie jedoch bei einem bestimmten Erwerb (z. B. bei einer Fabrik, bei Gewerben, beim Bergbau) beschäftigt, so ist dies anzugeben.	Arbeits- oder Dienstverhältnis.  Hier ist anzugeben, ob die Person an der neben bezeichneten Beschäfti- gung selbstständig oder nur als Hilfsarbeiter beteiligt ist; ob sie z. B. Eigentümer oder Päch- ter des Grundstückes, oder im Monats (Jahres) Lohn, oder im Taglohn bei der Sandwirth- schaft beschäftigt ist; ob sie Unternehmer, Geschäftsführer, Arbeiter einer Fabrik, ob sie Meister, Geselle, Gehrling, Tagelöner u. s. w. eines Gewerbes, ob sie Besitzer, Buchhalter, Commiss u. s. w. einer Handlung ist, ob sie im Dienste bei der Haushal- tung steht u. s. f.	Band	Bezirk	Ortschaft	Tu naj se s številko 1 v pri- mernem predelu pove, jeli oseba v občini popis- vanega kraja domača (s pravico domovisko) ali tuja (brez domo- vinstva).	Zeitweilig anwesen b. im Falle der Aufenthalt die Dauer von 1 Monat übersteigt.	Bei jeder als fremd bezeichneten Person ist jene Gemeinde (Bezirk, Band) anzugeben, in welcher dieselbe die Büständigkeit (Heimatberechtigung) besitzt. Endlich ist hier der Ort (Gemeinde, Bezirk, Band) anzugeben, wo sich die als abwesend eingetrageneheimische Person befindet.	Ce je kdo do dobrega (na obeh očeh) slep ali pa gluhomem, naj se tukaj pové. Tudi naj se tukaj vsele na tanko pové, če kdo spada k aktivnemu vojaštu (k stoj- ni armadi, k vojnemu pomorstvu ali k armadni ali pomorsveni upravi), če je dopustnik še liniji služen, rezervnik ali brambovec, s pridržkom znacaja kvitiran oficir, oficir, vojaški uradnik ali vojaška stranka na početku z vojaško penzijo ali brez nje, penzionirana ali provizionirana podstranka, patentni ali rezervcijski invalid. Pri vsaki tuji osebi naj se pove občina (okraj, dežela), kjer ima domovinstvo. Zadnjici naj se tu pove kraj (občina, okraj, dežela), kjer biva domača oseba, ki je med nepričujoče zapisana.
Zapored tekoste število oseb a b c d e f g h i k l m n	Geburts- jahr	Rojstno leto	männlich moški	weiblich ženski							

Fortschreitende Zahl der Personen	Name	Geschlecht		Geburtsjahr	Religion	Familien- stand	Beruf oder Besäftigung		Geburtsort	Justizfähigkeit	Anwesend	Abwesend	Anmerkung			
		Spol	männ- lich				Poklicni s ēim se kdo peča	Rojstni kraj								
Zapored tekoče število oseb	Ime	moški	ženski	Rojstno leto	Vera	Stan	Amt, Nahrungszweig, Gewerbe	Arbeits- oder Dienstverhältnis	Land, Bezirk, Ortschaft	Ein- heimisch	Fremd	zeit- weilig	dauernd	zeit- weilig	dauernd	Opomba
a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	l	m	n	o	p	q	r
✓	Götz Kuster			1849	Kraljevsko	Kraljevsko			Hrsgen Krum Mekane	X	1.	.	1			Nařízení zustavljaj
5																
6																
7																
8																
9																
	Summe Vseh skup	31							Summe Vseh skup							

### Piehland.

### Živina.

Pferde Konji				Maultiere und Mauselaf	Esel	Rindvieh Goveja živina				Schafe	Ziegen	Korstenvieh	Bienenstöcke	
Hengste	Stuten	Wallachen	Wallachen	Mule in mezgi	Oсли	Stiere	Kühe	Ochsen	Kälber bis zum vollendeten dritten Jahre	Büffel bivali	Ovee	Koze	Prešiči	Panjevi čebel
žebei	kobile	skopljeni		füllen bis zum vollendeten dritten Jahre žrebata do izpol- njenega 3. leta	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola	biki	krave	voli	teleta do izpolne- nega 3. leta	büffel bivali	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola			

Daß ich alle, was ich in dem vorliegenden Anzeigezettel aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.  
Jaz potrjujem s te-mem, da sem vse, kar sem dolžan v to naznani nico zapisati, povedal, kakor je v resnici.

*Karl Karch* am 7. Jänner 1870.  
dne januarja 1870.

*Jos. Perdan*



